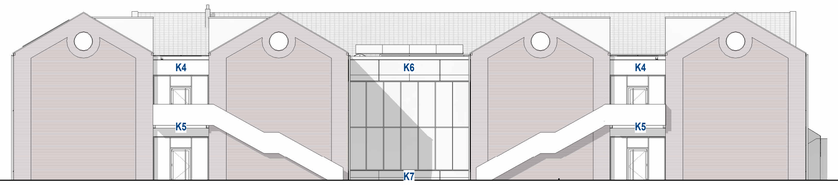
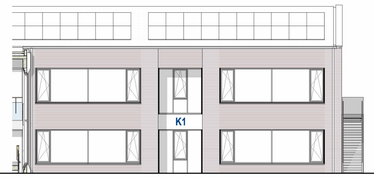
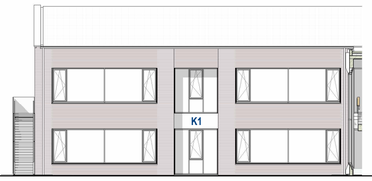
Fassade Nord



Fassade Ost

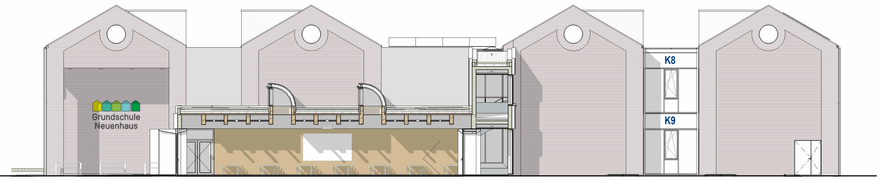


Fassade Hof Süd



Fassade Hof Nord

Fassade Süd



Fassade West

Storen- und Blindkästen

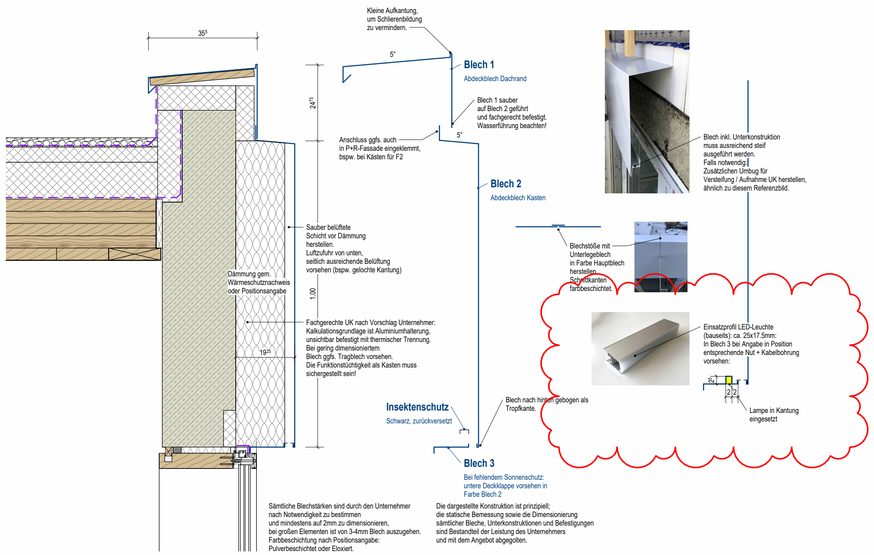
Nummer	Einsatzort	Fassadenplan	h (ca) *) Maße nach genauem Aufmaß vor Ort ermittelt!	l (ca)	Teilungen Einzellängen gem. Plan	Tiefe Genaue Tiefe nach UK, Tiefe VK Kasten - Rohbau	Oberer Anschluss	Seitlicher Anschluss	unter Vordach	Unterer Anschluss	Zusätzliches Dachrandblech Gemäß Detail D13 - Dachränder	Farbe Kasten / Dachrand	Bemerkungen
K1	Gruppenräume	A-FA-Cluster	1,00m	2,885m	1	0,25	in P+R-Element klemmen	gegen Verblender	Ja	An Storenkasten	Nein		Nein
K2	Haupteingang	A-FA-Eingang	1,00m	7,635m	4	0,25	in P+R-Element klemmen	gegen Verblender	Ja	geschlossen	Nein		Im Bereich Haupteingang: Inkl. Anschluss an Verwahrungsblech
K3	Mensa	A-FA-Eingang	1,00m	14,70m	5	0,25	Dachrand	gegen Verblender	Nein	geschlossen	Ja, ca. 50cm Höhe	/	Inkl. Speierdetail gem. Plan und Anschluss an Vordach.
K4	Ostfassade	A-FA-Ost	1,00m	3,635m	1 oder 2 (mittig)	0,19	Dachrand	gegen Blende Fallrohr	Nein	geschlossen, mit Nut für LED	Ja, ca. 23cm Höhe	/	Integriertes LED-Band (bauseitig) in entsprechender Nut (Klempner)
K5	Ostfassade	A-FA-Ost	1,00m	3,635m	1 oder 2 (mittig)	0,19	in P+R-Element klemmen	gegen Blende Fallrohr	Nein	geschlossen, mit Nut für LED	Nein, aber im oberen Bereich verjüngt!		Integriertes LED-Band (bauseitig) in entsprechender Nut (Klempner)
K6	Treppenhaus	A-FA-Treppenhaus	1,38m	7,98m	4	0,25	Dachrand	gegen Verblender	Nein	In P+R, mit Verjüngung	Ja, ca. 23cm Höhe	/	Sonderform für Treppenhausfassade gem. Plan
K7	Treppenhaus	A-FA-Treppenhaus	0,70m	7,98m	4	0,25	Dachrand	gegen Verblender	Nein	geschlossen, mit Nut für LED	Nein, aber Sockelblech		Sonderform gem. Plan, mit Sockelblech in Endreich führen
K8	Westfassade	A-FA-West	1,00m	3,635m	1 oder 2 (mittig)	0,25	Dachrand	gegen Verblender	Nein	geschlossen	Ja, ca. 23cm Höhe	/	
K9	Westfassade	A-FA-West	1,00m	3,635m	1 oder 2 (mittig)	0,25	in P+R-Element klemmen	gegen Verblender	Nein	geschlossen	Nein		

Zur finalen Freigabe der Farbigkeit sind Muster anzufertigen und vom Bauherrn und Architekten freizugeben!

Pulverbeschichtung RAL 8012 RedBrown, seidenmatt

Eloxiert, E6/C32 Hellbronze

Kästen sind generell gedämmt und hinterlüftet herzustellen. Es ist von MW mit Kaschierung auszugehen.
Dämmstärke gem. Wärmeschutznachweis 18cm WLG 035 bzw. alternativ 16cm WLG 033.
Im Bereich Dachrand als PIR, nicht hinterlüftet.
Bei Kastentiefen <0,25cm mit entsprechend verringerter Dämmung WLG 033.



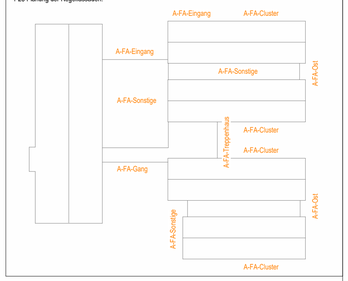
Sämtliche Blechstärken sind durch den Unternehmer nach Notwendigkeit zu bestimmen und mindestens auf 2mm zu dimensionieren, bei großen Elementen ist von 3-4mm Blech auszugehen. Farbbeschichtung nach Positionsangabe: Pulverbeschichtet oder Eloxiert.

Die dargestellte Konstruktion ist prinzipiell; die statische Bemessung sowie die Dimensionierung sämtlicher Bleche, Unterkonstruktionen und Befestigungen sind Bestandteil der Leistung des Unternehmers und mit dem Angebot abgegolten.

Prinzipdetail Klempnerarbeit
Kasten über Fenstern

Fassaden - Hinweis Detailplanung

Für sämtliche Fassaden ist ergänzend die Detailplanung zu beachten, siehe unten aufgeführte Übersicht über die 1-25 Planung der Regelfassaden:



Hinweise Detailplanung

Es ist zwingend ein Abgleich von Detail- und Werkplanung vorzunehmen. Durch Regel- oder Spezialdetails erläuterte Bereiche sind generell gemäß Detaillierung auszuführen, die Werkplanung 1:50 hat abstrahierenden Charakter.
Die Detailplanung hat generell einen exemplarischen Charakter, die konkreten Aufbauten und Verschneidungen sind mit der Werkplanung im Maßstab 1:50 abzugleichen.
Hinweise im Werkplan auf vorhandene Detaillierungen dienen der Vereinfachung, haben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist davon auszugehen, dass sämtliche Figungen durch Detailplanung erarbeitet werden müssen, die auch im Auftrag des Unternehmers liegen kann.
Fehlende Detailabstimmung ist vor Arbeitsbeginn mit dem Architekten und der Bauleitung zu bereinigen.

Zeichnungsstand Ausschreibungsplanung

Der vorliegende Planstand entspricht der Ausschreibungsplanung und darf nicht für die Ausführung herangezogen werden!

Materialdarstellungen

- Betonfertigteil
- Ortbeton bewehrt
- Beton / Estrich unbewehrt
- Kalksandstein
- Verblendstein
- Holzbauteil
- Dämmung weich
- Dämmung hart
- Sichtbetonkante
- Bodenplatten / Deckenkante

Allgemeine Hinweise

Der Plan ist vom Unternehmer vor Start der Arbeiten auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Alle Maße sind vor Beginn der Arbeiten am Bau vom Unternehmer zu kontrollieren bzw. aufzunehmen. Die fachgerechte Ausführung liegt in der Verantwortung des Unternehmers. Unstimmigkeiten sind umgehend der Bauleitung zu melden und mit dem Architekten abzustimmen.

Türhöhen: Angaben von OK fertig bis UK roher Sturz
Brüstungshöhen: Angaben von OK fertig bis OK fertig, Rohbaumaß entsprechend verringern

Die statischen Anforderungen sind den aktuellen statischen Unterlagen zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.

Die schallschutztechnischen Anforderungen sind dem aktuellen Schallschutzkonzept zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.

Die brandschutztechnischen Anforderungen sind dem aktuellen Brandschutzkonzept zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.

Die Erfordernisse des Wärmeschutzes sind dem aktuellen Wärmeschutznachweis zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.

Auflagen und Hinweise aus der Entwässerungs- und Baugenehmigung sind zu beachten, zur Bodenbeschaffenheit und dem Grundwasserstand ist ergänzend zu Planaussagen das Bodengrundgutachten zu konsultieren.

Sämtliche Arbeiten sind für alle Bereiche gem. den aktuell gültigen Normen auszuführen, Abweichungen der Planung von gültigem Regelwerk sind vor Ausführung bei der Bauleitung anzumelden.

Kernbohrungen, Durchbrüche, etc. nur in vom Statiker freigegebenen Bereichen.

Türmaße im Licht sind generell unter Einbezug von Flügeleinstand produktspezifisch zu überprüfen.

OK	Oberkante	GK	Gipskarton	BA	Bodenablauf	DD	Deckendurchbruch
UK	Unterkante	PB	Porenbeton	DA	Dachablauf	WS	Wandschlitz
VK	Vorderkante	DF	Dehnungsfuge	NÜ	Notüberlauf	FBD	Fußbodendurchbruch
AK	Außenkante	UZ	Unterzug	RR	Regenfallrohr	WD	Wanddurchbruch
IL	im Licht	ÜZ	Überzug			FBS	Fußbodenschlitz
RH	raumhoch					DS	Deckenschlitz
RHL	raumhoch im Licht						
BRH	Brüstungshöhe						

Index	Datum	Änderung	Bearbeitet
A	2026-06-04	Plan erstellt	WP
B	2026-06-05	Ergänzung Lichtleistendetail	WP

Grundschulerweiterung Neuenhaus

Bosthorst 1–3
49828 Neuenhaus

Bauherr :
Samtgemeinde Neuenhaus

Maßstab :
Diverse

Plan :
Positionsplan Aluminiumkästen

Gezeichnet :
WP

Der Bauherr:

Datum:
2026-06-05
Ausführungsplanung

Der Architekt:

Plannummer / Index:
A-FA-PosKas.B